

Dresdner Nachrichten

Gegründet 1856

Bezugspreis bei halbjährlicher Bestellung ...

Druck u. Verlag: Kleyer & Reichardt, Dresden-N. I., Marienstraße 18/22, Fernruf 25241.

Verlagspreis für den Einzelverkauf ...

Der Kampf um die Hauptstadt

150 000 Mann marschieren auf Madrid

General Franco: „Wir werden für das Volk regieren“

Paris, 2. Oktober.

Wie der Sender Valladolid mitteilt, werden 150 000 Mann und 100 Flugzeuge der Militärguppe für die Blockade Madrids eingesetzt werden.

Bei seiner feierlichen Einführung in das Amt des spanischen Staatsoberhauptes erklärte General Franco in Burgos auf eine Ansprache des Generals Cabanellas: „Unser Volk hat die Aufgabe, die gesamte Zivilisation Westeuropas zu retten, die von den roten Horden bedroht ist.“

Flammen aufsteigenden Brennstoff ausgeschüttet. Die entstandenen Brände hätten sofort gelöscht werden können.

Über 14 Millionen Sowjetrubel für Spanien

Drahtmeldung unserer Berliner Schriftleitung

Berlin, 2. Oktober.

Der Zentralrat des Gewerkschaftsverbandes der Sowjetunion gibt bekannt, daß bis heute von den Angestellten und Arbeitern der sowjetischen Betriebe 14 001 000 Rubel an Spenden für die spanische Volksfrontregierung gesammelt worden sind.

Das Hauptquartier der Nationalisten in Oviedo teilt mit, daß ein Flugzeug der Madrider Regierung gestern nachmittags Oviedo überflogen und 12 feindliche Bomben abgeworfen habe.

Beförderungen in Heer und Kriegsmarine

Berlin, 2. Oktober.

Der Führer und Reichskanzler hat mit Wirkung vom 1. Oktober 1938 befördert: Zum General der Infanterie den Generalleutnant von Witzleben, Kommandierender General des III. Armeekorps; zu Generalen der Kavallerie die Generalleutnants Frhr. v. Weich, Kommandeur der I. Panzerdivision, Frhr. v. Krefeld, Kommandeur der 14. Division (ab 6. Oktober 1938 Kommandierender General des XII. Armeekorps), v. Fogel, Inspekteur der Kavallerie.

Zu Generalmajoren die Obersten v. Verwilt genannt v. Manstein, Abteilungschef im Generalstab des Heeres; v. Plessen, Kommandeur der Artillerie-Reg. 16, Frhr. v. Dierburg, Abteilungschef im Reichskriegsministerium; v. Gabe, Inspekteur der Wehrtauglichkeitsprüfung Leipzig, Schmidt, Oberquartiermeister III im Generalstab des Heeres, Volk, Kommandeur der 5. Reiterbrigade von der Leyen, Kommandant der Befestigungen bei Eichen, Klingebell, Kommandeur des Panzerreg. 16, v. Krell, Kommandeur des Infanterie-Reg. 17.

Zu der Kriegsmarine: Zum Admiral: den Vizeadmiral Schulte, Kommandierender Admiral der Marinestation der Nordsee; zu Konteradmiralen: die Kapitäne A. S. Baffner, Marinestabschef bei der Postfach in London, v. Schall, Abteilungschef im Reichskriegsministerium, v. Kler, Kommandant des Marinearsenals Kiel; zum Konteradmiral des Marineingenieurwesens: den Kapitän A. S. des Marineingenieurwesens Wettengauer, Kommandeur der Marineschule Kiel.

Der Führer läßt am Sarge Hindenburgs einen Kranz niederlegen

Berlin, 2. Oktober.

Der Führer und Reichskanzler hat anlässlich der heutigen Wiederkehr des Geburtstages des vereinigten Reichspräsidenten und Generalfeldmarschalls v. Hindenburg einen Kranz am Sarge des Feldmarschalls in der Gruft des Tannenbergdenkmals niederlegen lassen.

Die Standorte der Luftschiffe. Das von Nordamerika heimkehrende Luftschiff „Hindenburg“ landete heute um 8 Uhr etwa 750 Kilometer östlich von Newfoundland. Es macht, von günstigen Rückenwinden unterstützt, rasche Fahrt. — Das von Rio de Janeiro heimkehrende Luftschiff „Graf Zeppelin“ ist um Mitternacht in Pernambuco gelandet und wird heute vormittag von dort weiterfahren.

Kein englisches Nachgeben in der Kolonialfrage

Eine merkwürdige „Begründung“ für die Nichtherausgabe von Mandatsgebieten

London, 2. Oktober.

Nach der großen Aufrüstungsdeklaration Samuel Hoare behauptete sich die konservative Parteikonferenz in Margate mit der Kolonialfrage. Der konservative Abgeordnete Sandys brachte eine Entschließung ein, in der die Regierung um eine Versicherung ersucht wird, daß die von Sir John Simon im März 1935 in Berlin abgegebene Erklärung, die Abtretung irgendeines britischen Mandatsgebietes solle nicht erörtert werden, immer noch die unveränderte Stellungnahme der Regierung darstelle.

Ich habe immer ihre Bereitschaft erkennen lassen, Abtretungen zu unterzeichnen, wie sie für eine Völkerbundspolitik notwendig seien. Aber die Regierung verlor nie ihr Vertrauen, die Politik zu begründen, sondern fordere blindes Vertrauen. Der Leitartikel des „Daily Herald“ ist unter der Überschrift „Bedrohter Frieden“ erschienen. Die Politik der Konservativen wird darin als höchst primitiv bezeichnet. Das alte Schlagwort solle wieder gelten: „Was wir haben, halten wir.“

Der Regierungsstandpunkt wurde hierauf von Sir Samuel Hoare dargelegt. Er wies zunächst darauf hin, daß sowohl Ministerpräsident Baldwin im April als auch Außenminister Eden Ende Juli zwei klare Mitteilungen zu dieser Frage gemacht hätten. Baldwin habe u. a. gesagt, daß die Regierung die Frage irgendeiner Mandatsabtretung weder von sich aus, noch mit den Dominions erörtern habe, und daß sie nicht die Absicht habe, sie aufzuwerfen. Baldwin habe ferner versichert, daß die Regierung keine Verhandlungen ohne umfassende Aussprache im Unterhaus einleiten würde. Die Erklärung Edens sei ebenso durchdacht gewesen und ebenso von der ganzen Regierung genehmigt worden. Eden habe gesagt, daß, soweit die englische Regierung betroffen sei, eine Übertragung von Mandatsgebieten große Schwierigkeiten moralischer, politischer und rechtlicher Art mit sich bringe.

Angewiesenheit über die wirtschaftliche Lage Frankreichs

Die Abwertungsvorlage weiterhin umstritten - Drohungen der Linken

Paris, 2. Oktober.

Die Abwertung ist eine vollzogene Tatsache, aber die sie begleitenden Maßnahmen sind aus der parlamentarischen Maschine als Maßnahmen herausgekommen, die weder Blick noch Fels haben. So etwa lautet die Formel, auf die sich das Urteil der Pariser Presse bringen läßt. Die Haltung des Senats, der zunächst einen schnellen Anlauf genommen und dann so kläglich nachgegeben hat, wird natürlich von der Oppositionspresse lebhaft bedauert. Die marxistischen Blätter andererseits erklären energischer denn je, die Regierung dürfe die Arbeiter jetzt nicht um die recht mageren Rechte bringen, die ihnen geblieben seien, andernfalls würden die Massen die Vertreibung ihrer Rechte selbst in die Hand nehmen. Die kommunistische „Humanité“ und das Gewerkschaftsblatt „Le Peuple“ behaupten darauf, man dürfe das „Experiment Blum“ nicht im Sinne der Bourgeoisie verächtlich lassen.

Die Opposition scharf gegen Hoares Aufrüstungsrede

London, 2. Oktober.

Die große Rede des Lorden Lords der Admiralsität, Sir Samuel Hoare auf der Tagung der Konservativen Partei in Margate, wird von der Voranpresse allgemein hart beachtet. Die Regierungsdokumente stimmen den Ausführungen Hoares vorbehaltlos zu, die Oppositionspresse dagegen lehnt mit letzter Schärfe die Politik Hoares und der Regierung ab. Artikel, der Führer der Fraktion der Arbeiterpartei im Parlament, erklärt im „Daily Herald“, es sei „aerades u unverfroren“, der Arbeiterpartei Vertrauen in Hoare zuwenden. Rüstungsdeklaration bilige mit Außenpolitik zusammen, und es sei nicht Sache Hoares, der das Land durch den Hoare-Kanal-Plan so heruntergebracht und in den Augen der Welt herabgewürdigt habe, nun an die Arbeiterpartei einen Appell zur Unterstützung zu richten. Die Arbeiterpartei

solle aber den Augenblick für die Übernahme der Regierung nicht für gekommen. Die viele Senatoren und Abgeordnete wünschte auch er zweifellos, daß die Volksfrontregierung an den Folgen der Abwertung abnähme.

Die Börsen in Frankreich wieder geöffnet

Diskontermäßigung um 2 vom Hundert

Paris, 2. Oktober.

Der französische Finanzminister hat die Bestimmungen der Verordnung vom 25. September über die Schließung der Wertpapier- und Handelsbörsen mit dem heutigen Freitag außer Kraft gesetzt.

Die Bank von Frankreich hat am Freitag den Diskontsatz von 5 auf 3 v. H. ermäßigt. Dementsprechend ist der Zinssatz für Lombardkredite von 6 auf 4 v. H. und der Zinssatz für 90-Tage-Kredite von 5 auf 3 v. H. herabgesetzt worden. Hierdurch wurden die am 24. September vorgeschlagenen Erhöhungen wieder rückgängig gemacht, und das Niveau vom 9. Juli 1938 wieder erreicht.

Keine Veränderung der politischen Währungspolitik

Paris, 2. Oktober.

Im Präsidentschaftsgebäude fand unter Vorsitz des Präsidenten der Republik eine Besprechung statt, an der Generalinspekteur Rada-Smilgy, Ministerpräsident Sclafertowski und die Mitglieder der Regierung teilnahmen. Nach einer Prüfung der internationalen Währungslage kam man zu dem Schluß, daß kein Grund für eine Veränderung der politischen Währungspolitik vorliege.

Advertisement for 'Hauptstadt' and 'Hauptstadt Brillen' with various notices and contact information.

Auch die Auslandsdeutschen feiern Erntedank

Gemeinsam mit dem deutschen Volk innerhalb der Reichsgrenzen feiern die Auslandsdeutschen den Tag des Erntedankes...

zahlreiche Amtsdirektoren und andere Mitarbeiter der Auslandsorganisation der NSDA.

150 000 Helfer der Technischen Nothilfe

Mit dem 30. September hat die Technische Nothilfe ihr 17. Tätigkeitsjahr beendet. Im abgelaufenen Jahre wurde sie in Fällen höherer Gewalt zum Einsatz gebracht...

Schwere Angriffe gegen den französischen Innenminister

Das rechtsstehende Wochenblatt „Gringoire“ kauft erneut gegen Innenminister Salengro Sturm mit der Behauptung, Salengro sei im Weltkrieg nach Auslage seiner Frontkameraden wegen Verlassens seines Postens vor dem Feinde in Abwesenheit von einem Kriegsgericht zum Tode verurteilt worden...

einige Namen und erklärt zum Schluss, Salengro könne sich unmöglich länger mit einem Dementi begnügen.

Zieht Litwinow zurück?

Der „Matin“ rechnet mit dem bevorstehenden Rücktritt Litwinows als Außenminister der Sowjetunion. Die Absetzung Litwinows als Direktor des in französischer Sprache erscheinenden „Journal de Moscou“ sei ihm so bezeichnend...

Zwei Todesurteile in Shanghai

Am Freitagvormittag fällt der Gerichtshof von Shanghai in erster Instanz zwei Todesurteile gegen Chinesen. Es handelte sich in dem Prozeß um die Ermordung eines japanischen Matrosen...

Zwei Meter Schnee im Riesengebirge

Im Riesengebirge fällt das Winterwetter, das seit Sonntag eingelegt hat, weiter an. Während es auf der Höhe mit nur kurzen Unterbrechungen schneit, gehen nunmehr auch

im Tal kräftige Schneefahnen nieder. In der vergangenen Nacht wurden auf der Schneeflosse sieben Grad Kälte gemessen. Der Schnee liegt im Durchschnitt 30 Zentimeter hoch...

Schlagwetterexplosion in Belgien

In einem Bergwerk in La Boura in im Kohlenrevier von Mons ereignete sich am Donnerstag eine Schlagwetterexplosion. Bis Freitag früh wurden vier Tote und 21 Schwerverletzte geborgen...

Durch einen Druckfehler wurde im heutigen Morgenblatt der Name des verstorbenen ehem. Führers der 4. Armee im Weltkrieg unrichtig wiedergegeben. Der Name lautet richtig: General Stj von Armin.

Berliner Theater

„Hamlet in Wittenberg“ im Deutschen Theater

Es ist ein Vorkaufspears-Hamlet, den uns Gerhart Hauptmann in seinem letzten Bühnenwerk besetzt — eine Art psychologische Vorstudie zu dem tragischen Dänenprinzen...

Man spürt die Absicht des Dichters, den jungen Hamlet und seine Mätresse, sein heißes, schmerzvolles Liebeserlebnis und ihr dumpfes Erlebensleben symbolhaft auszuwerten...

Mit der Inszenierung des romantischen Schauspiel hat Heinz Hilpert ein Bild genialer Arbeit geleistet. In der ersten Hälfte wunderbarer Bilder entwickelt er die einzelnen Szenen mit einer liebevollen Ausdeutung...

Die Darsteller sind bis auf letzte durchgefeilt und zeigen in einem vollkommenen Zusammenklang geistiger Intensität und dramatischer Ausdruckskraft eine Gesamtleistung von bewundernswerter Einheitlichkeit...

Wochenplan des Sächsischen Staatstheaters

Sonntag (4.), außer Anrecht: „Tristan und Isolde“ (8 bis gegen 10,30). Montag, außer Anrecht: „Der Troubadour“ mit Rose Hampton (Eonore) a. G. (8 bis nach 10,30). Dienstag, Anrecht B: „Der Jaguerbaron“ (7,30 bis nach 10,15). Mittwoch, Anrecht B: „Die Nacht des Schicksals“ (7,30 bis gegen 10,30). Donnerstag, außer Anrecht: „Die Fledermaus“ (8 bis nach 11). Freitag: 1. Sinfoniekonzert, Reihe A; Dirigent: Dr. Axel Böhm; Solist: Gaspar Cassado (7,30); vormittags 11,30 Uhr öffentliche Hauptprobe. Sonnabend, außer Anrecht: „Liedland“ (8 bis gegen 10,30). Sonntag (11.), für „Kraft durch Freude“, Kreis Dresden: „Die Fledermaus“ (2,15 bis 5,15); außer Anrecht: „Tosca“ (7,30 bis 10). Montag, Anrecht A: „Cophengrin“ (7 bis nach 11).

Sonntag (4.), außer Anrecht: „Peter spielt mit dem Feuer“ (7,30 bis gegen 10). Montag, Anrecht B: „Der Brandner Kaiser“ (8 bis nach 10,30). Dienstag, Anrecht B: „Ein Glas Wasser“ (8 bis nach 10). Donnerstag, außer Anrecht: „Peer Gant“ (7,30 bis 11). Freitag, außer Anrecht: „Wallensteins Lager“; „Die Piccolomini“ (8 bis 11). Sonnabend, Beginn der Kulturbühnenwoche, Anrecht B: „Minna von Barnhelm“ (8 bis 10,45). Sonntag (11.): Chorkonzert der Sächsischen Staatsoper (vorm. 10 Uhr); außer Anrecht, zum 10. Male: „Sirenen“ (7,30 bis 10,30). Montag, außer Anrecht: „Don Carlos“ (7,30 bis nach 10,45).

Sonntag (4.), außer Anrecht: „Peter spielt mit dem Feuer“ (7,30 bis gegen 10). Montag, Anrecht B: „Der Brandner Kaiser“ (8 bis nach 10,30). Dienstag, Anrecht B: „Ein Glas Wasser“ (8 bis nach 10). Donnerstag, außer Anrecht: „Peer Gant“ (7,30 bis 11). Freitag, außer Anrecht: „Wallensteins Lager“; „Die Piccolomini“ (8 bis 11). Sonnabend, Beginn der Kulturbühnenwoche, Anrecht B: „Minna von Barnhelm“ (8 bis 10,45). Sonntag (11.): Chorkonzert der Sächsischen Staatsoper (vorm. 10 Uhr); außer Anrecht, zum 10. Male: „Sirenen“ (7,30 bis 10,30). Montag, außer Anrecht: „Don Carlos“ (7,30 bis nach 10,45).

Dresden und Umgebung

General Flugbeil

Wie an anderer Stelle dieser Ausgabe gemeldet, wurde der Kommandeur des in Dresden lebenden Infanterieregiments 10, der bisherige Oberst Hans Flugbeil, zum Generalmajor befördert. Er wurde am 24. August 1883 in Hütten bei Mügeln geboren. Als Fahnenjunker trat er im März 1904 ins Inf.-Regt. 181 (Chemnitz) ein...

Ausländische Reisebüroleiter rühmen Dresden

Am Donnerstag besuchte als Köchling einer Deutschlandreise eine Gruppe von norwegischen und dänischen Reisebüroleiter Dresden. Nach einer größeren Stadtrundfahrt und Besichtigung verschiedener Museen wurden die Herren im Rathaus von Bürgermeister Dr. Kluge und vom Adjunkten des Oberbürgermeisters, Herr v. Steinhilber, begrüßt.

Tag für Denkmalpflege und Heimatpflege

Sonnabend, 20 Uhr, beginnt im Dogenmuseum die Tagung für Denkmalpflege und Heimatpflege mit einem Begrüßungsabend. Ansprachen halten der Vorsitzende des Deutschen Bundes der Heimatklub, Landesbeauftragter G. A. K. Diefel, der Leiter des Deutschen Denkmalpflegevereins, Konservator der Kunstdenkmäler Dr. Dieck, Berlin, und der Vorsitzende des Landesvereins Sächsischer Heimatklub, Hofrat Professor Dr. Seyffert, Dresden. Nach diesen Ansprachen wird der Schulchor der Freiherrlich v. Richthausen-Kurth-Schule unter Leitung von Studienrat Kurt Richter einige Volkslieder singen. Den Abendvortrag „Natur und Mensch im deutschen Strahlen- und Wasserbau“ hält Architekt Alwin Seifert, München, der bekannte Mitarbeiter des Generalinspektors für das deutsche Strahlenwesen. Dieser Vortrag ist öffentlich und jedermann ohne Zahlung einer Teilnahmegebühr zur Zutritt gestattet. Die Teilnahme an der Tagung, die von über 400 Personen besucht wird, ist sonst nur gegen eine Gebühr von 6 RM möglich.

Geschäftsblühen

Die Familie Josef Radot, Viktorstraße 24, feiert als Inhaber der Firma G. F. Radot, künstliche Blumen und Schmuck, das 40jährige Geschäftsjubiläum.

Bei gehob. Schulbild. Prospekt H

„Berufsschulplatz“ B. H. u. Dr. Fr. Rackow, Altm. 75. 17137

Im Zeichen

Eröffnung

Das Jahr läuft und Sommer blüht. Gleich die Gartenergiegenen haben der W. Stadtwaldpark, in allerhöchstem Maße Dankes für das vor der Scholle. Und Ob...

Die Polizei

Betrunkene

Das Vollgepöhl Innerhalb wern Sonnabend und Freitagmorgen, die dem K. T. Schöler. Den Tatbestand 1. Am 26. Septem. nach der Abf. Dresden. Am 27. Septem. nach der Abf. Dresden. Am 27. Septem. nach der Abf. Dresden. Am 27. Septem. nach der Abf. Dresden.

Eine Be...

Die Reichshauptk. Bücherei in Dresden. Diese Reichshauptk. Bücherei in Dresden. Diese Reichshauptk. Bücherei in Dresden.

Neuheiten auf

Am 27. Septem. nach der Abf. Dresden. Am 27. Septem. nach der Abf. Dresden. Am 27. Septem. nach der Abf. Dresden.

Ein

„Bilder Ein. Dies ist die W. Stadtwaldpark, in allerhöchstem Maße Dankes für das vor der Scholle. Und Ob...

Im Zeichen des Erntedankes

Eröffnung der letzten Sonderchau für Blumen und Früchte

Das Jahr läuft mehr und mehr ab. Was im Frühjahr und Sommer blühte, hat nunmehr Früchte getragen. Der Reiz des Erntedankes war gelegen. Das beweisen alle die vielen Gärten der Reichsgartenschau...

Oberbürgermeister Jörner

Er hat es sich nicht nehmen lassen, selbst bei der Eröffnung der letzten Sonderchau der Reichsgartenschau zugegen zu sein. Er rief in seiner Ansprache aus, es sei eine große Parade der Dankbarkeit...

Das Hauptverdienst gebührt jedoch dem deutschen Gärtner. In diesem annehmlichen Mittelpunkt der Erzeugungsstätte, und nicht zuletzt auch dem deutschen Kleingärtner und Kleinstädter...

Landesobmann Erdmann

Das Wort und rühmte die ungeheuren Erfolge dieser ersten Reichsgartenschau im nationalsozialistischen Staat. Der deutsche Gärtner habe mit seinen vorbildlichen Leistungen...

Rundgang

Es ist immer wieder der gleiche starke Eindruck, den bei jeder Sonderchau die erste Halle hinterläßt. Diesmal sind es Geylanthemen und Akazien, die im weiten, bunten Blumenreigen ein großes Kreuz aus unzähligen purpurviolett-erfüllten umgeben...

ausgezeichnete Früchte, wie sie kein Land der Welt besser hervorbringen kann.

Eingruppiert in die Hallen sind Bauernterassen aus allen deutschen Gärten, Erntekränze und Erntekränze dazu. Auch das neue bäuerliche Kleid ist in verschiedenen Arten zu sehen...

Birnen, Äpfel, Pflaumen und allen gewasigen Bundesbaumfrüchten Deutschlands preisen ihre Güte.

Ihre Schönheit und das Können, Wissen und die Arbeit ihrer Erzeuger. In den Wänden findet man Staffeleien über Gemüsebau und Obstherzeugung im neuen Deutschland...

Die Polizei greift durch

Betrunkene Kraftfahrer gefährden Leben und Eigentum

Das Polizeipräsidium Dresden teilt mit: Innerhalb weniger Stunden wurden am vergangenen Samstag und Sonntag im Stadtgebiet fünf Fahrer von Kraftfahrzeugen, die unter mehr oder weniger starkem Alkoholeinfluss standen, zur Anzeige gebracht...

wohnhaft, festgenommen, weil er in betrunkenem Zustand mit einem Kraftwagen auf dem Wiener Platz Fußgänger gefährdete und bei der Aufführung zur Wache Widerstand geleistet hat. Am 27. September gegen 4:35 Uhr wurde auf der Waisenhausstraße der 30jährige Geschäftsführende Rudolf Delle aus Dresden...

Eine Lehrsäule für Bühnentänzer

Die Reichstheaterkammer genehmigte eine erste Klasse für Bühnentänzer-Bildung an der Berliner Hochschule für Musik. Diese Klasse wird der bereits bestehenden Modeklasse unter Leitung von Johanna Kammann angegliedert...

Neuheiten auf der britischen Klavierausstellung

Auf der Klavierausstellung in London bildete das sogenannte Mini-klavier, ein „Essential-Klavier“, die Sensation des Tages. Das neuartige Instrument, das auch im kleinsten Winkel der modernen Familienwohnung Platz findet...

Ein Sut auf Weltreise

„Blöder Einfall, aber endlich mal originell!“ Dies ist die Geschichte von der abenteuerlichen Reise eines 40jährigen Cowboy-Quärs, der nach 19 Jahren treuen Dienstes heute mit Flugzeug, Dampfer, Kahn, Karawane und Sattel durch die Wälder und über die Meere der Erde fahren darf...

Wieder wurde Widen ein Reisender in Abreglauben.

Eine Indianer reitete ihn vor der Gefangennahme durch italienische Offiziere und entführte ihn nach Indien, weil sie glaubte, er würde ihr Glück bringen. Nachdem Widen die Wunder Indiens gesehen hatte, packte ihn das Rekordfieber. Der englische Rekordflieger Kingsford Smith flog mit ihm nach den Samoa-Inseln...

Wieder wurde Widen ein Reisender in Abreglauben.

Eine Indianer reitete ihn vor der Gefangennahme durch italienische Offiziere und entführte ihn nach Indien, weil sie glaubte, er würde ihr Glück bringen. Nachdem Widen die Wunder Indiens gesehen hatte, packte ihn das Rekordfieber. Der englische Rekordflieger Kingsford Smith flog mit ihm nach den Samoa-Inseln...

Wieder wurde Widen ein Reisender in Abreglauben.

Eine Indianer reitete ihn vor der Gefangennahme durch italienische Offiziere und entführte ihn nach Indien, weil sie glaubte, er würde ihr Glück bringen. Nachdem Widen die Wunder Indiens gesehen hatte, packte ihn das Rekordfieber. Der englische Rekordflieger Kingsford Smith flog mit ihm nach den Samoa-Inseln...

Drei Motorradfahrer verbrannt

Beiwagenmaschine löst auf Dresdenau Kostung. Auf der Sandstraße Torgau-Weitzberg hat sich ein schweres Verkehrsunfall ereignet. Als die Fahrer eines nach Gohrau in Richtung bestimmten Dresdener Kaffers die Straße wechselten und aus diesem Grunde ihren Zug zum Stehen gebracht hatten, fuhr von hinten eine mit drei Personen besetzte schwere Beiwagenmaschine mit großer Geschwindigkeit auf den Anhänger des Kaffers zu...

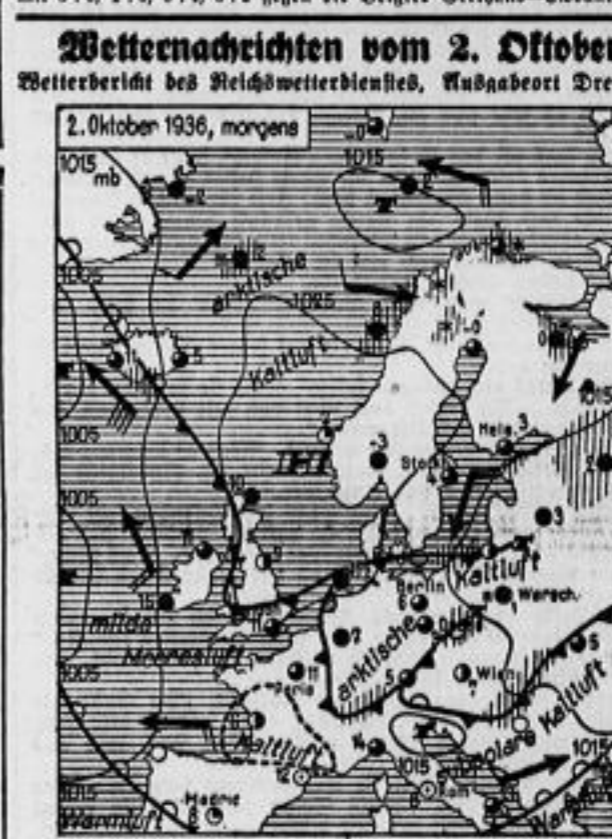
Letzte Sportnachrichten

Tennisturnier in Meran

Den Abschluß der europäischen Freiluftspielzeit bildet seit Jahren das internationale Tennisturnier in Meran, dessen Beginn wegen eines orkanartigen Sturmes um einen Tag hinausgeschoben werden mußte. Die deutschen Teilnehmer und Teilnehmerinnen schlugen sich in den Vorrunden mit wechselndem Erfolg...

Wetternachrichten vom 2. Oktober

Wetterbericht des Reichswetterdienstes, Hauptstadt Dresden



Zeichenerklärung: W Stärke 1, NW 2, N 3, NO 4 u.s.w. Front vordringend, Front vordringend, Kaltluft, Front mit Warmluft in der Höhe, Regengebiet, Schneefeldgebiet, wolkenlos, wolkig, heiter, bedeckt, halbedeckt, Schauerfähigkeit, Nebel, Gewitter, Kälter Wind, Warmer Wind

Wetterlage

Im Laufe des Donnerstags frohen in Mitteldeutschland erneut kalte Einbrüche herbei. Die tiefen Isobaren der Hochdruckgebiete über Island und Norwegen sind im Nordwesten der Temperaturen bis nahe an den Nullpunkt absinken...

Table with 7 columns: Stationen, Temperatur (Tages, Höchst, Tiefst), Windrichtung, Windstärke, Wetter (1-12), Regenmenge (mm), and other weather data for various stations like Dresden, Leipzig, Chemnitz, etc.

Sonnenstunden des Tages: Dresden 5, Leipzig 4, Chemnitz 4, etc. Sonneneinstrahlung in Dresden-Platz (20 m Schatten): 1. Okt. 14.14 Uhr 74.0 - 75.0, 2. Okt. 7.12 Uhr 74.5 - 75.5

Wetterausblick für Sonnabend: Wechsel bewölkt, dabei zeitweise härter auflerend. Einzelne Schauer, mögliche Winde, Frostgefahr.

Wasserstand der Elbe und ihrer Nebenflüsse

Table with 7 columns: Ort, Datum, Wasserstand (m), and other data for stations like Dresden, Chemnitz, Leipzig, etc.

Rackow 5. Okt. S. Prosp. Tel. 17137

Ein Herz auf großer Fahrt
ROMAN VON CAROLA VON CRAILSHEIM-RÜGLAND

(4. Fortsetzung)

Die Bräuterei verliebte soeben das elegante kleine Appartemen-
t, das Frau Gerda Schiel im Stuttgarter Juppelin-Hotel
bezogen hatte.

Himmel. Schön auch, auf Entdeckungsfahrten auszugehen, ein
Fremdling sein, einer, den niemand grüßt, den niemand
kennt —
Ein bitterer Tropfen mischte sich in die Freude.

Was der deutsche Bauer gerade in den letzten Jahren
geleistet hat, ist etwas Einziges und Einmaliges, so sprach
der Führer in Nürnberg.

Verschwende nicht
denn der Fehlbedarf an Nahrungsgütern kostet Devisen

Wittendorf lächelte vor sich hin, pfliff, daß ein wenig die
Gand, er mußte dem blauen Wasser neuen Ton sagen.

Kommandos auf der Brücke, deren Reihenfolge er kannte wie
das Lied des Sturmes auf hoher See oder die große Stille
der Sternennächte.
„Maschinen Wartung — Ruder besetzen“
„Stege an Land“
„Keinen los.“

Jetzt ist es Zeit! Pelz- Umarbeitungen u. Reparaturen
Huhn & Sohn, Amalienstr. 7
Weinhaus Schelding
Wagnerschandlung

HINZELMANN Lampenschirme
Material und Gestelle billigst
Anleitung zur Selbsterstellung
Pirnaischer Platz

Schles. Wasserpfeifen, knasprig und frisch,
jeden Morgen auf Ihrem Kaffeeisch.
Alaunstraße 14, Konditorei Max Siegmund

Kleinpianos Feurich Glaser
Mannberg Seller ab 495.— Mk.
Stolzenberg Joh.-Gorgen-Allee 13

Böttche, Pelzböttche, Reservoir
In jeder Ausführung
Albert Glühmann
Mech. Fab. u. Böttchfabrik, Ferial
Ruf: 87348 Dresden

Tragen Sie Ihren Pelz nicht unmodern.
Neue Form — neue Freude.
Reparaturen jetzt billig und schnell.
Spezialhaus für Pelze - Dresden-A., Frauenstraße 2

TEPPICHE in großer moderner Auswahl
Brücken / Vorlagen / Felle
Diwanddecken / Relseddecken
ERNST PIETSCH
Dresden-A., Moritzstr. 17

Druckerei u. Kleingewerbe
Druckerei u. Kleingewerbe
Druckerei u. Kleingewerbe

Unterricht Italienisch
Italienisch
Italienisch

Bandagist Ackermann
Gruner Str. 16, 1. Etage
Der Fachmann f. Fußleiden

Die Nieren entgiften
HUXOL'S Abendtee
trink dich

Blau- u. Silber-Füchse
Pelzhaus Wünsch
Pelzhaus Wünsch

Dollar-...
Dollar-...
Dollar-...

Freitag, 2. O.
Neue
Berliner Bö...
Der Aufstieg...
Quartier...
Teil am Markt...
in der Hauptstadt...
in der Hauptstadt...
aber noch nicht...
gut wie gar nicht...
erweitert ein...
eine zu Kurze...
fährt. Diese V...
ersten Notung...
wurde die Kauf...
melde alljähr...
geschloss, so d...
lars um 1,875 %...
ner um 1,5 %...
überhöhen kon...
und furchlos...
Eröffneten 30...
und zogen bald...
enden gewanne...
2%. Bei den G...
mens und Geff...
Umfragen die 1...
fanden Verform...
als Anlagenver...
hatten eine Erhö...
eine solche von...
Einzelwerten...
mit + 2% auf...
hatten Au-Run...
+ 4,125 % zu...
ginnen zum er...
nm. Runa um...
Weltaufschalt...
aufsteile 1,25...
markt errei...
aus von 14,5...
sarischen Werte...
ner, waren gef...
schen in den...
ber. Die Umfr...
Wiederaufbau...
Kurve von...
Gemeinde...
Berlin, 2. O...
1914 108,8, 1925 10...
112,5. Durchschnit...
tliche Gemeind...
49,92.

Wirtschafts- und Börsenteil

Freitag, 2. Oktober 1936

Dresdner Nachrichten

Nr. 466 Seite 5

Neue Kurssteigerungen am Aktienmarkt

Berliner Börse vom 2. Oktober

Der Zufuß ausfälliger Mittel aus dem Quartalergebnis ermöglichte es der Bank...

Devisenkurse

* London, 2. Okt., 11.30 Uhr europäischer Zeit...

Starke Inanspruchnahme

Die Reichsbank am Quartalschluß

Nach dem Ausweis der Reichsbank vom 30. September war die Inanspruchnahme der Reichsbank zum Monats- und Quartalschluß...

Kurse von Steuerguthaben und Gemeindeobligationen - Anleihe

Berlin, 2. Okt. Steuerguthaben. Zahlungen 1934/35, 1935/36, 1936/37...

Mitteldeutsche Börse Leipzig vom 2. Oktober

Regere Kaufkraft ließ auch die Mitteldeutsche Börse in fester Haltung verkehren...

Dollar- und Sterlingskurs

Am 2. Oktober stellten sich in Berlin die Milleffurse des Dollars auf 2,492 (am 1. Oktbr. 2,485)...

Versicherungswesen

* 200 MRK. RHR Lebensversicherungsabkürzungen im August. Die dem Verband Deutscher Lebensversicherungsvereinigungen...

Verschiedenes

* Der Viehschlacht im August. Der Viehschlacht im August betrug nach Mitteilung des Reichsanwaltes insgesamt 1,08 Mill. Doppelpfund = 2,88 Kilogramm je Kopf der Bevölkerung...

Von den Warenmärkten

Berliner Getreidegroßmarkt vom 2. Oktober

Gegenüber dem Vortage ist im Getreideverkehr auch am Wochenschluß keine Veränderung eingetreten...

Amtl. Berliner Preisfeststellungen

Table with columns for Wheat (Weizen), Rye (Roggen), Barley (Gerste), and other grains, listing prices in Reichsmarks.

Mehle und Futtermittel

Table listing prices for various types of flour (Mehle) and feed (Futtermittel) in Reichsmarks.

Devisengenehmigung und Abwertung

Auf Grund der §§ 2 und 8 des Gesetzes über die Devisenbewirtschaftung vom 4. Febr. 1935...

Der Londoner Goldpreis

Betrag am 1. Oktober für eine Unze feingold 140 Schilling 3,5 Pence gleich 96,9277 RM, für ein Gramm feingold demnach 51,1900 Pence gleich 2,78514 RM.

Berliner Metallmarkt vom 2. Okt.

* Kupfer: Feing. Oktober bis Dezember 50,75 RM, Januar 1937 51,5 RM, Februar 52,25 RM, März 52,75 RM.

Londoner Metallbörse vom 2. Oktbr.

* Kupfer Tendenz: kaum festig. Standard per Kass. 39 1/2 - 39 3/4. Standard per 3 Monate 39 1/2 - 39 3/4.

Waghebörse Antwerpen vom 2. Okt.

* Bremen, 2. Okt. Baumwolle loco 14,7. Bremen, 2. Okt. Baumwolle (Kmf.) Dez. 18,44 RM, Jan. 18,48 RM, Feb. 18,47 RM, März 18,46 RM.

Bremen, 2. Okt. Baumwolle loco 14,7.

* Bremen, 2. Okt. Baumwolle (Kmf.) Dez. 18,44 RM, Jan. 18,48 RM, Feb. 18,47 RM, März 18,46 RM.

Berliner Schlachttiermarkt vom 2. Oktober

Kulrieb: 1075 Rinder, darunter 261 Ochsen, 29 Bullen, 699 Kühe, 129 Stiere, außerdem 1222 Lämmer...

Advertisement for 'Fuchse' (foxes) and other products, including 'LUXOL'S Abendbrot TEE'.

Kursberichte vom 2. Oktober 1936 Mitteldeutsche Börse zu Leipzig

Ohne Gewähr

Festverzinsliche Werte

Table with columns for bond types (e.g., Reichsanleihe, Staatsanleihe) and their corresponding prices.

Aktionen

Table listing various stocks under the 'Aktionen' section, including industrial and utility shares.

Industrie

Table listing industrial stocks such as Bismarck-Werke, Leipzig-Werke, and others.

Banken

Table listing bank stocks including ADCA, Dresdner Bank, and others.

Verkehr

Table listing transportation and utility stocks like Leipziger Verkehrsbetriebe.

Wiederbau-Zuschläge

Table showing reconstruction surcharges for various materials and services.

Berliner Börse

Ohne Gewähr

Deutsche Staats- und Stadtsanleihen

Table listing German government and city bonds.

Bank-Aktionen

Table listing bank stocks from Berlin and other cities.

Industrie-Aktionen

Table listing industrial stocks from Berlin and surrounding areas.

Transportwerte

Table listing transportation-related stocks.

Amtlich notierte Devisenkurse

Table showing official exchange rates for various currencies.

4 1/2% Reichsschuldsicherungen

Table listing 4.5% Reich government securities.

Pfand- und Kreditbriefe

Table listing mortgage and credit notes.

Industrie-Aktionen

Table listing industrial stocks from various companies.

Ausländische Anleihen

Table listing foreign bonds.

Wiederaufbau-Zuschläge

Table showing reconstruction surcharges.

Wiederaufbau-Zuschläge

Table showing reconstruction surcharges.

Wiederaufbau-Zuschläge

Table showing reconstruction surcharges.

Berliner fortlaufende Notierungen

Table listing continuous market quotations for various goods and services.

Wiederaufbau-Zuschläge

Table showing reconstruction surcharges.

Wiederaufbau-Zuschläge

Table showing reconstruction surcharges.

Wiederaufbau-Zuschläge

Table showing reconstruction surcharges.

Wiederaufbau-Zuschläge

Table showing reconstruction surcharges.

Vertical text on the right edge of the page, including 'Morgen...' and other fragments.